8. Aphasie (Sprachstörungen)

Als "Aphasien" werden Sprachstörungen bezeichnet, am bekanntesten ist die nach dem französischen Neurologen Paul-Broca (1824–1880) benannt Broca-Aphasie. Aber auch die nach Carl Wernicke (1848–1905) bezeichnete Wernicke-Aphasie ist häufig sie wird nur nicht so leicht erkannt, da die Patienten eher zu viel sprechen. Eine dritte wichtige Form ist die "globale Aphasie", bei der ein Patient praktisch gar nicht mehr reden kann.

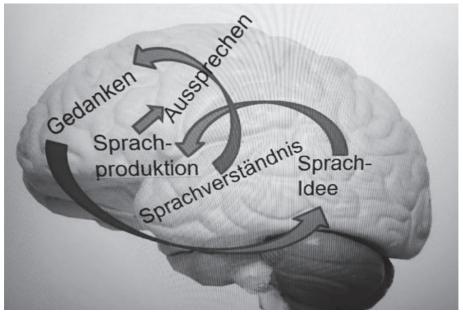
Bei der *Broca-Aphasie* ist das Verstehen kaum gestört; die Patienten verfügen aber nur über ein eng begrenztes Vokabular und bilden einfachste Satzstrukturen. Die Äußerungen sind simpel aber im Kontext richtig; es kommt zu häufi en grammatikalischen Fehlern und lautlichen Abweichungen: "Kommen... mir, nee... mich... mein... äh... Heirat... Besuch?" (Patient will wissen ob seine Ehefrau ihn heute besucht)

Wie ein Patient mit Broca-Aphasie sich fühlt, kennt jeder von uns vom letzten Urlaub im Ausland, wenn man sich mühsam z. B. auf Englisch unterhalten muss, einem ständig die richtige Vokabel nicht einfällt und man dann umschreibt und einfachste Satzkonstruktionen benutzt. Übersetzen Sie einmal den Satz "Der Patient erlitt einen Schädelbasisbruch" ins Englische. Die meisten von Ihnen werden noch zusammenbekommen, dass "der Patient" im Englischen einfach nur "the patient" heißt, aber spätestens bei "Schädelbasisbruch" werden Sie anfangen zu umschreiben (z. B. "broken bone of the head"); korrekt ist: "The patient suffered from a fracture oft he skull's base."

Die zweite häufige Sprachstörung ist genau gegenläufig. Während der Broca-Patient um jedes Wort ringt, sprechen diese Betroffenen eher zu viel. Bei der Wernicke-Aphasie ist der Inhalt der Sprache gestört, Artikulation und eigentliche Sprachproduktion sind intakt, viele reden sogar wie ein Wasserfall ohne Rand und Band. Oft kommt es zur Verdoppelung von Worten oder Satzteilen, Bandwurmsätzen mit komplizierten Verschränkungen und vielen Neologismen (Wortneuschöpfungen). Während Broca-Aphasiker hohen Leidensdruck haben, fällt es Wernicke-Betroffenen oft gar nicht auf, dass ihre Äußerungen inhaltsarm sind, nicht zum Kontext passen und sie assoziationsgeleitet mehrfach das Thema wechseln: "Ich glaube nicht, dass ich hier bin, weil Gott weiß das ja nicht, aber meine Frau, sie ist nicht von gestern, hat das auch nicht geglaubt. Dabei war mein Pastor früher auch immer dabei. Gerade früher war das schrecklich mit Gott. Das alles stimmte ja nicht wirklich. Ich sehe Ihnen das ja an, dass da was nicht stimmt. Hören Sie mir eigentlich zu?"

Bei der *globalen Aphasie* ist das Verstehen stark gestört und es besteht nur eine geringe Sprachproduktion häufi in Form von Floskeln oder Automatismen ("Ja", "weiß nicht", "Ach Du grüne Neune"; "oh Mann!"). Um Antworten zu geben, intonieren die Erkrankten dasselbe Wort jeweils anders: "Ja Jaja jahjaaa jahahaa!"

Bei der lähmungsbedingten *Dysarthrie* wirkt die Sprechweise sehr unbeholfen. Wortwahl, Verstehen, Schreiben und Lesen sind intakt, aber die Urlaute, die der Patient von sich gibt, sind kaum zu verstehen. Nachahmen können Sie die Sprechstörung, indem Sie einmal den Satz "*Ich liebe Dich*" zu Ihrem Lebensabschnittslieblingspartner sagen und dabei weder Ihre Lippen noch Ihre Zunge bewegen.



Die Verschaltung der Sprachzentren im Gehirn ist so kompliziert, dass man manchmal wirklich nicht weiß, was man eigentlich sagen will.

8.1 Aphasie-Übung: Bilder benennen

Welche Tiere werden auf den folgenden Bildern gezeigt?

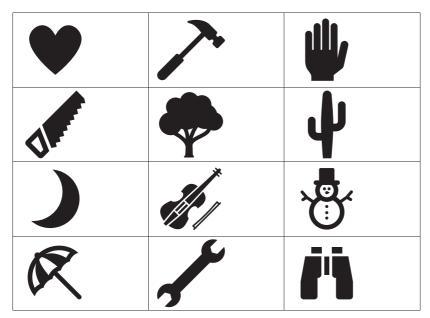
		S)
	Č	
n i		
8		

[©] Grafi en: Windows-Word Piktogramme

Welche Fahrzeuge sind hier abgebildet?



Welche Gegenstände sind hier abgebildet?



© Grafi en: Windows-Word Piktogramme

8.2 Aphasie-Übung: Funktionen erklären

Bitte benennen Sie die folgenden Gegenstände und erklären kurz, wozu sie gut sind, was macht man damit? Auf der ersten Seite sind noch Vorschläge, auf den weiteren beiden Seiten soll man selbst sagen oder hinschreiben, was man mit dem Gegenstand erledigen kann.

Objekt	Zweck
IIIIIIIIIIII	[] zum Haarekämmen [] zum Zähneputzen [] zum Harken im Garten
3	[] um Schrauben herauszudrehen [] Früchte, schmecken gut [] zum Löcher in Wände bohren
3	[] zum Schreiben eines Briefs [] zum Essenkochen [] um Ball zu spielen
	[] um irgendwohin zu fahren [] zum Bezahlen an der Kasse im Supermarkt [] um sich etwas aufzuschreiben
шш	[] zum Fernsehgucken [] zum Ausmessen einer Länge in Zentimeter [] um das Licht einzuschalten
	[] um sein Geschirr abzuwaschen [] um seine Schuhe anzuziehen [] um zu wissen wie spät es ist
	[] um draußen zu laufen [] um sich die Nase zu putzen [] um eine Rechnung zu schreiben
00	[] um besser hören zu können [] um besser sehen zu können [] um besser schmecken zu können
1	[] zum Kochen des Mittagessens [] um das Brot zu schneiden [] um nicht nackt zu sein und nicht zu frieren

4	
(A * * * * * * * * * * * * * * * * * * *	
0.5.0	
1111	
,	
6-	